Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

13.10.2017 17/17288

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Thomas Mütze**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 27.04.2017

Invest in Bavaria 2016

Am 25.04.2017 hat Staatsministerin Aigner die Zahlen 2016 zur Arbeit von Invest in Bavaria vorgestellt.

Dazu frage ich die Staatsregierung:

1. a) Wie verteilen sich die 90 Neuansiedlungen und die 25 Unternehmenserweiterungen auf die einzelnen Regierungsbezirke in Bayern?
   b) Wie verteilen sich die 2.500 geschaffenen und 3.650 gesicherten Arbeitsplätze auf die einzelnen Regierungsbezirke in Bayern?

2. Aus welchen Ländern rekrutieren sich die Ansiedlungen (bitte nach Regierungsbezirken auflisten)?

3. a) Aus welchen Branchen außer Digitalisierung, Automotive, Luft- und Raumfahrt und Elektrotechnik kommen die Unternehmen?
   b) Wie verteilen sich die Branchen auf die einzelnen Regierungsbezirke in Bayern?

4. a) Wie viele der Unternehmensansiedlungen bzw. -erweiterungen wurden von der Außenstelle von Invest in Bavaria in Nürnberg betreut?
   b) Wie viele Mitarbeiter/-innen waren 2016 bei Invest in Bavaria jeweils in München und Nürnberg beschäftigt?
   c) Wie hoch lagen die Haushaltsmittel, die 2016 für Invest in Bavaria zur Verfügung standen, und wie hoch liegen die Haushaltsmittel für 2017/2018?

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
vom 20.06.2017

1. a) Wie verteilen sich die 90 Neuansiedlungen und die 25 Unternehmenserweiterungen auf die einzelnen Regierungsbezirke in Bayern?

Invest in Bavaria (IB) unterstützt Unternehmen nicht nur bei Neuansiedlungsprojekten, sondern auch bei Übernahmen, komplexen Erweiterungsvorhaben und Standortsicherungen mit außerbayerischer Konkurrenz an bereits bestehenden Standorten.

IB hat im Jahr 2016 bayernweit insgesamt 121 Projekte erfolgreich betreut. Von ursprünglich 90 Neuansiedelungen ist ein Projekt mit einem Arbeitsplatz nicht mehr am Standort aktiv und wurde deshalb aus der Jahresstatistik herausgenommen. Die Verteilung der Investitionsprojekte auf die Regierungsbezirke ist aus der Tabelle 1 ersichtlich.

In die Ansiedlungsstatistik von 18 fließen nur solche Projekte ein, in denen Investoren die Dienstleistungsangebote von 18 unmittelbar in Anspruch genommen haben. Darüber hinaus setzt sich 18 mit vielfältigen weiteren Marketing- und Akquisemaßnahmen aktiv für die bayerischen Regionen ein und knüpft dabei vor allem an den regionalen Kompetenzen an. Auch diese Unterstützungsangebote von 18 wirken sich positiv auf die regionalen Wirtschaftsstandorte aus und haben dort weitere Unternehmensansiedlungen bzw. Standorterweiterungen mit zahlreichen neuen Arbeitsplätzen zur Folge.

b) Wie verteilen sich die 2.500 geschaffenen und 3.650 gesicherten Arbeitsplätze auf die einzelnen Regierungsbezirke in Bayern?

Durch die von 18 im Jahr 2016 erfolgreich betreuten Investitionsprojekte konnten insgesamt 2.530 neue Arbeitsplätze geschaffen und weitere 3.652 Arbeitsplätze gesichert werden. Die Verteilung der Arbeitsplätze auf die Regierungsbezirke ist aus der Tabelle 2 ersichtlich.

Die Arbeitsplatzzahlen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es handelt sich dabei um freiwillige Nennungen durch die Unternehmen, die nicht von 18 verifiziert werden. Bei diversen Projekten machten die Unternehmen hierzu jedoch keine Angaben. Die Zahl der Arbeitsplätze kann deshalb auch höher liegen als angegeben.

2. Aus welchen Ländern rekrutieren sich die Ansiedlungen (bitte nach Regierungsbezirken auflisten)?

Insgesamt betreute 18 im Jahr 2016 Projekte aus 24 Ländern weltweit. 27 der Fälle kamen aus Deutschland. Aus dem Ausland waren die Spitzenreiter Frankreich (13) und die USA (13), gefolgt von China (11) und Japan (10). In Einzelfällen mit nahezu paritätischen Gesellschaftsanteilen wurden auch zwei Herkunftsländer erfasst. Die Verteilung

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de –Dokumente abrufbar.
Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de–Aktuelles/Sitzungen/Tagesübersicht zur Verfügung.

der Herkunftsländer bei den von 18 betreuten Projekten auf die Regierungsbezirke ist aus der Tabelle 3 ersichtlich.

3. a) Aus welchen Branchen außer Digitalisierung, Automotive, Luft- und Raumfahrt und Elektrotechnik kommen die Unternehmen?

b) Wie verteilen sich die Branchen auf die einzelnen Regierungsbezirke in Bayern?

Die Branchen der Investoren und die projektbezogene Verteilung der Branchen auf die Regierungsbezirke sind aus Tabelle 4 ersichtlich. In Einzelfällen, in denen die Geschäftstätigkeit der Investoren mehrere Branchen umfasst, wurden Mehrfachnennungen hinterlegt.

4. a) Wie viele der Unternehmensansiedlungen bzw. -erweiterungen wurden von der Außenstelle von Invest in Bavaria in Nürnberg betreut?

Das Büro Nordbayern von lnvest in Bavaria in Nürnberg hat im Jahr 2016 insgesamt 15 erfolgreiche Projekte federführend betreut. Im Zuge dieser Projekte wurden 320 neue Arbeitsplätze geschaffen, das entspricht 76 Prozent aller von 18 in den fränkischen Regierungsbezirken und der Oberpfalz neu geschaffenen Arbeitsplätze. Darüber hinaus war das Büro Nordbayern bei 11 erfolgreichen Projekten unterstützend tätig.

b) Wie viele Mitarbeiter/-innen waren 2016 bei Invest in Bavaria jeweils in München und Nürnberg beschäftigt?

Bei 18 bestanden im Jahr 2016 13 Stellen für Betreuung von Investoren und Unternehmen, zehn Stellen für Marketing/Akquise/Netzwerkpflege sowie sieben Stellen für Querschnittsaufgaben/Organisation/Leitung. Die Mitarbeiter von 18 sind grundsätzlich bayernweit im Einsatz und unterbreiten in Abhängigkeit von den konkreten Anforderungen der Investoren Standortvorschläge im gesamten Gebiet des Freistaates Bayern. Die Außenstelle in Nürnberg wurde 2013 eingerichtet, um darüber hinaus die Präsenz von 18 in den nordbayerischen Regierungsbezirken zu verstärken und die Vermarktung der dortigen Wirtschaftsräume gezielt zu unterstützen. Von den o. g. Stellen sind zwei in der Nürnberger Außenstelle angesiedelt.

c) Wie hoch lagen die Haushaltsmittel, die 2016 für Invest in Bavaria zur Verfügung standen, und wie hoch liegen die Haushaltsmittel für 2017/2018?

Sowohl 2016 als auch 2017 standen bzw. stehen 5,82 Mio. Euro brutto bzw. nach Abzug der haushaltsgesetzlichen Sperre von 10 Prozent 5,238 Mio. Euro netto zur Verfügung (Kapitel 07 03 Titel 686 86). Für die vier von IB finanzierten Auslandsrepräsentanzen des Freistaats Bayern in den USA (New York und San Francisco), Japan und Indien wurden aus diesen Haushaltsmitteln in den vergangenen Jahren jeweils Kosten von durchschnittlich rund 1,65 Mio. Euro/Jahr getragen. Vergleichbare Ausgaben für die vier Repräsentanzen sind auch im Jahr 2017 wieder zu erwarten.

Tabelle 1

Stand: 12.05.2017			
Gebietskörperschaft	Neuansiedlungen 2016	Unternehmenserweiterungen 2016	Sonstige Investitionsprojekte 2016
Bayern (Gesamtsumme)	89	25	7
Mittelfranken	9	5	1
Oberbayern	73	13	4
Oberfranken		1	
Oberpfalz	2	3	1
Schwaben	2	2	1
Unterfranken	3	1	

Tabelle 2

Stand: 12.05.2017	Neu geschaffene Arbeitsplätze	Gesicherte Arbeitsplätze
Gebietskörperschaft	2016	2016
Bayern (Gesamtsumme)	2.530	3.652
Mittelfranken	128	
Oberbayern	1.683	3.600
Oberfranken	5	
Oberpfalz	210	17
Schwaben	426	35
Unterfranken	78	

Tabelle 3

Stand: 12.05.2017	Erfolgreiche Projekte 2016						
Gebietskörperschaft/ Herkunftsland	Bayern (Gesamtsumme)	Mittelfranken	Oberbayern	Oberfranken	Oberpfalz	Schwaben	Unterfranken
Australien	3		2			1	
China	11	2	8				1
Deutschland	27	4	15	1	4	2	1
Finnland	3		3				
Frankreich	13		10		1	1	1
Großbritannien	4	1	3				
Indien	4	1	3				
Iran	2	2					
Israel	6	1	5				
Italien	4		4				
Japan	10	1	9				
Kanada	3		3				
Mexiko	1		1				
Niederlande	1		1				
Norwegen	1		1				
Österreich	6		4		1	1	
Russland	3		3				
Schweden	3	1	2				
Schweiz	2	1	1				
Slowakei	1		1				
Spanien	1		1				
Südkorea	1		1				
Türkei	1	1					
USA	13		12				1

Tabelle 4

Stand: 12.05.2017	Erfolgreiche Projekte 2016						
Gebietskörperschaft/ Branche	Bayern (Gesamtsumme)	Mittelfranken	Oberbayern	Oberfranken	Oberpfalz	Schwaben	Unterfranken
Automobilindustrie	13		12			1	
Bauwirtschaft	3	1	1				1
Biotechnologie, Life Science	3		3				
Call Center, Kundenservicecenter	2		1		1		
Chemische Industrie, Kunststoffindustrie	1		1				
Druck- und Verlagswesen, Medien	2		2				
Elektrotechnik und Elektronik	10	2	6			1	1
Energietechnik	2		2				
Erneuerbare Energien	3	1	2				
Finanzdienstleistungen/Versicherungen/VC	1	1					
Handel	8	2	5		1		
Holz- und Papierindustrie	3		1	1	1		
ICT/Informations- und Kommunikationstechnik	40	3	36			1	
Kommunikationsdienstleistungen	3		3				
Logistik, Transport, Verkehr, Lagerei	7	1	5		1		
Luft- und Raumfahrt, Satellitennav./-technik	12		10			1	1
Maschinen-/Anlagenbau und Feinmechanik	6	1	3		2		
Medizintechnik	6		6				
Mess- und Regeltechnik	1		1				
Metallindustrie	1	1					
Neue Werkstoffe (Branche)	4	1	1			2	
Optische Industrie	2		2				
Pharmazeutische Industrie	3	1	2				
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	5	1	2			1	1
Sonstiges Verarbeitendes Gewerbe	3		1	1	1		
Technische/Ingenieurdienstleistungen	8	1	7				
Tourismus, Gastronomie, Beherbergung	2		2				
Umwelttechnik	1	1					
Unternehmensnahe Dienstleistungen	9		8				1